

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. Februar 1944

Nachlass Faulhaber 10022, S. 20

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 21.2.44.3.10 - 4.45 Uhr Alarm, im Winter schwach zu hören, noch dazu kurz, eineinviertel Tage nachdem der Luftschutzkeller neu umgebaut und eingerichtet war! So dicht, daß wir die Entwarnung nicht hörten und eine Stunde zu lange drunten bleiben. Dann nicht mehr ins Bett, sondern 6.00 Uhr celebriert.

Zu Tisch die Maurer des Luftschutzkellers: Architekt Berlinger, sein Sohn Georg, Herr Neumaier, der Bruder der Lehrerin, Herr Wörmann - Fastnachtsmontag. Während Tisch Voralarm oder öffentliche Warnung, aber nach zwanzig Minuten Entwarnung - sonst hätten wir gleich in den neuen Luftschutzkeller zusammen gehen können.

Baronin von Biegeleben im Vincentinum - will nur alle Jahre einmal kommen. Soll Hirtenbrief regelmäßig erhalten. Sehr befreundet mit der protestantischen Mutter des Karl Oskar Soden. Ob sie mit ihr sprechen soll? Ja, wenn eine gute Gelegenheit ist. Aber ohne zu drängen. Im gleichen Alter.

16.40 Uhr Besuch Venator - Wachskünstler, auch von der christlichen Kunst anerkannt.